



## Welche Fähigkeiten erwerben die Techniker/-innen?

Die Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker/in ist eine berufliche Weiterbildung, die auf spezifische Berufsausbildung und Berufserfahrung aufbaut

Absolventen der Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker/in Mikrotechnologien

- verfügen über fachrichtungsspezifisches Vertiefungswissen
- lösen technisch-naturwissenschaftliche Problemstellungen
- können neue Technologien integrieren
- handeln wirtschaftlich und qualitätsbewusst
- kommunizieren auf unterschiedlichen Ebenen – auch in Englisch
- übernehmen Führungsaufgaben

Fotos:  
FBH/schurian.com,  
Wiedl, Berufliche  
Schule des Kreises  
Steinburg

## Kontakt und weitere Informationen



Fachbereich Mikrotechnologien

Berufliche Schule des Kreises Steinburg  
Technikerschule für Mikrotechnologien  
Juliengardeweg 9  
25524 Itzehoe

Telefon 04821. 683 - 0  
Telefax 04821. 683 - 55  
E-Mail [info@mikrotechnologien.de](mailto:info@mikrotechnologien.de)

[www.mikrotechnologien.de](http://www.mikrotechnologien.de)



## Weiterbildung für Mikrotechnologen/innen



Fachbereich Mikrotechnologien

Berufsbegleitende Fortbildung  
zum/zur staatlich geprüften  
Techniker/in Mikrotechnologien

gefördert durch



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



### Welches Konzept steht hinter der Weiterbildung?

- Die Fortbildung richtet sich speziell an versierte Mikrotechnologen/innen mit Praxiserfahrungen in der Halbleiter-, Mikrosystem- oder Aufbau- und Verbindungstechnik
- Der Aufstiegsfortbildung liegt das Konzept einer arbeits- und prozessorientierten Weiterbildung in den Mikrotechnologien zugrunde
- Die Weiterbildung wird mit dem hohen Standard einer staatlichen Technikerprüfung abgeschlossen

### Welche Zulassungsvoraussetzungen bestehen?

- Erfolgreiche Ausbildung zum/zur Mikrotechnologen/in
- Mindestens ein- bis zweijährige Berufstätigkeit in den Mikrotechnologien nach Ausbildungsabschluss
- Beschäftigungsverhältnis und Weiterbildungsvertrag mit einem Partner des Weiterbildungsprojektes (Firma oder Institut)

### Wer führt die Weiterbildung durch?

#### Die Partnerunternehmen/-institute

- fördern ihre angehenden Techniker betriebsintern und stellen sie für die Blockseminare der Technikerschule frei

#### Die Technikerschule für Mikrotechnologien

- übernimmt den organisatorischen Rahmen der Weiterbildung
- vermittelt den betriebsübergreifenden Teil der Weiterbildung in Blockseminaren
- nimmt die gemeinsam mit den Weiterbildungspartnern abgestimmten Prüfungen ab

### In welchem Zeitrahmen erfolgt die Weiterbildung?

- Die Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend in einem Zeitrahmen von drei Jahren (sechs Semester) im Betrieb/Institut und in der Technikerschule
- Pro Semester/Halbjahr werden zwei Blockseminare mit einer Dauer von jeweils vier Wochen durchgeführt

### Welche Qualifikationen werden vermittelt?

#### Technische Fachqualifikationen

- Die in der Mikrotechnologen/innen-ausbildung und der Berufspraxis erworbenen Fachqualifikationen werden gefestigt und auf hohem Niveau erweitert
- Schwerpunkte sind folgende Handlungsfelder der Mikrotechnologien (HLT, MST, AVT) und ihre naturwissenschaftlichen und technischen Hintergründe:
  - Überwachung und Optimierung bestehender Produktions-, Versuchs- und Analyseabläufe
  - Einführung neuer Fertigungsprozesse und Technologien
  - Integration von Fertigungsprozessen zu Gesamtprozessen
  - Service von Anlagen/Equipment
  - technisches Projektmanagement
  - technisches Qualitätsmanagement

#### Übergreifende Qualifikationen

- Personalführung
- Betriebswirtschaft
- Vertiefung Englisch